

## Fondsdaten

### Anlagestrategie

Das Ziel der Anlagepolitik des Apus Capital Marathon Fonds ist es, im Rahmen einer aktiven Strategie, langfristig einen attraktiven Wertzuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einem Vergleichsmaßstab. Die Aktienauswahl erfolgt diskretionär anhand der nachfolgend beschriebenen Strategie: Anlageschwerpunkt des Fonds bilden nationale und internationale Aktien mit attraktivem Rendite-Risiko-Profil. Die Titelselektion erfolgt über einen substanzorientierten Investmentprozess. Derivate Instrumente und Techniken können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden. Der Fonds kann in bestimmten Marktphasen auch Liquidität halten. Attraktive Unternehmensanleihen können beigemischt werden.

### Anlegerbezogene Risikoklasse



Niedrigeres Risiko

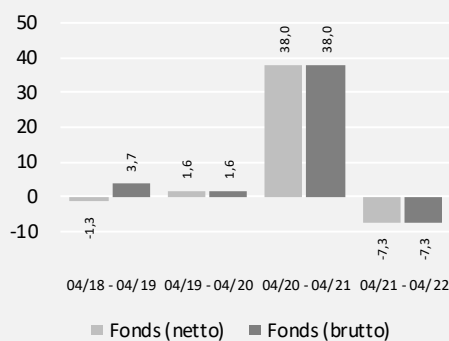
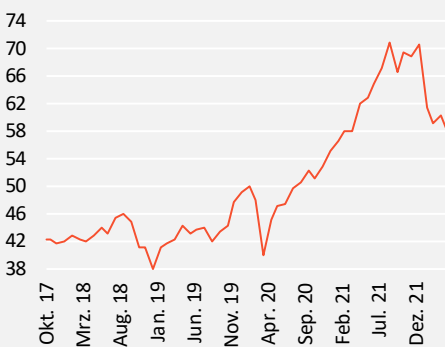
Höheres Risiko

Der Apus Capital Marathon Fonds R ist in Kategorie 6 eingestuft, weil sein Anteilpreis stark schwankt und deshalb sowohl Verlustrisiken als auch Gewinnchancen hoch sein können.

### Fondsprofil

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| WKN / ISIN                    | A2DR1W / DE000A2DR1W1                          |
| Fondswährung                  | EUR  |
| KVG                           | HANSAINVEST<br>Hanseatische<br>Investment GmbH |
| Verwahrstelle                 | Donner &<br>Reuschel AG                        |
| Auflegungsdatum               | 16.10.2017                                     |
| Geschäfts-<br>jahresende      | 31. Juli                                       |
| Ertrags-<br>verwendung        | Ausschüttung                                   |
| Börsennotierung               | Hamburg  |
| Ausgabeaufschlag              | Bis zu 5%                                      |
| Verwaltungs-<br>vergütung     | 1,70%  |
| Verwahrstellen-<br>vergütung  | 0,05% p.a.                                     |
| Gesamtkosten-<br>quote (TER)  | 1,97%  |
| Einzelanlage-<br>Fähigkeit    | Ja<br>(mind. 50,00 EUR)                        |
| Sparplan-<br>Fähigkeit        | Ja<br>(mind. 50,00 EUR)                        |
| Anteilspreis<br>(in EUR)      | 57,558   |
| Fondsvolumen<br>(in Mio. EUR) | 11,16  |
| Vertriebs-<br>zulassung       | DE, AT   |

## Wertentwicklung



|      | 1 Jahr | 3 Jahre | 5 Jahre | seit Auflage |
|------|--------|---------|---------|--------------|
|      | -7,3   | 30,0    |         | 36,4         |
| p.a. | -7,3   | 9,1     |         | 7,1          |

| Jahr | Jan   | Feb  | Mrz   | Apr  | Mai  | Jun  | Jul | Aug  | Sep  | Okt  | Nov  | Dez  | Jahr  |
|------|-------|------|-------|------|------|------|-----|------|------|------|------|------|-------|
| 2017 |       |      |       |      |      |      |     |      |      | -0,2 | -1,0 | 0,8  | -0,4  |
| 2018 | 2,0   | -1,8 | -0,5  | 2,0  | 2,6  | -1,6 | 5,3 | 0,9  | -2,0 | -8,7 | -0,1 | -7,1 | -9,5  |
| 2019 | 8,1   | 1,2  | 1,9   | 4,5  | -2,4 | 1,4  | 0,2 | -4,2 | 2,9  | 2,2  | 7,7  | 2,9  | 28,9  |
| 2020 | 2,1   | -3,9 | -17,1 | 12,9 | 4,6  | 0,7  | 4,5 | 1,9  | 3,7  | -2,6 | 3,8  | 4,2  | 12,5  |
| 2021 | 2,7   | 2,5  | -0,4  | 7,3  | 1,3  | 3,0  | 3,4 | 5,8  | -6,1 | 4,1  | -0,4 | 2,2  | 27,9  |
| 2022 | -12,8 | -3,8 | 2,0   | -4,7 |      |      |     |      |      |      |      |      | -18,4 |

| Kennzahlen (3 Jahre, monatlich) |        |
|---------------------------------|--------|
| Volatilität                     | 18,7%  |
| Value-at-Risk                   | 8,4%   |
| Maximum Drawdown                | -16,5% |
| Sharpe Ratio                    | 0,51   |

| Ausschüttungen (in EUR) |      |
|-------------------------|------|
| 2017                    | -    |
| 2018                    | 0,02 |
| 2020                    | -    |
| 2021                    | -    |
| 2022                    | -    |

Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung/Berechnungen. Alle Angaben nach BVI-Methode. Alle Kosten auf Fondsebene sind berücksichtigt. Frühere Wertentwicklung ist kein Indikator für künftige Wertentwicklung.

### Fondsstruktur

| Kennzahlen Aktienportfolio     |      | Währungsstruktur (in %)   |             |
|--------------------------------|------|---------------------------|-------------|
| Dividendenrendite (in %)       | 1,2  | EUR                       | 77,0        |
| Preis / Buchwert-Verhältnis    | 4,5  | DKK                       | 7,0         |
| Kurs / Gewinn-Verhältnis (KGV) | 21,8 | SEK                       | 6,0         |
|                                |      | CHF                       | 5,3         |
|                                |      | Sonstige                  | 4,7         |
| Branchenstruktur (in %)        |      | Größte Werte (in %)       |             |
| Barvermögen                    | 28,9 | GAZTRANSP.TECHNIG.EO-,01  | 4,7         |
| Health Care                    | 22,5 | SIEGFRIED HL NA SF 21,2   | 3,1         |
| Technology                     | 19,5 | ALK-ABELLO AS DK -,50     | 3,0         |
| Industrial Goods and Services  | 12,0 | TELEPERFORMANCE INH.EO2,5 | 2,9         |
| Energy                         | 4,7  | WIIT S.P.A.               | 2,6         |
| Construction and Materials     | 3,8  | SIEMENS AG NA O.N.        | 2,6         |
| Retail                         | 2,8  | DASSAULT SYS SE INH.EO0,1 | 2,5         |
| Financial Services             | 2,5  | BTS GROUP AB B SK 1       | 2,3         |
| Chemicals                      | 2,1  | SANOFI SA INHABER EO 2    | 2,2         |
| Telecommunications             | 1,0  | STRAUMANN HLDG NA SF 0,01 | 2,2         |
| Consumer Products and Services | 0,4  | <b>Summe</b>              | <b>28,1</b> |

## Rückblick:

Die Aktienmärkte verbuchten im April erneut deutliche Kursverluste. Nahezu alle wichtigen weltweiten Börsenindices weisen damit einen zweistelligen Jahresverlust aus. Ein ganzes Bündel an Belastungsfaktoren drückte auf die Stimmung der Marktteilnehmer: Enttäuschte Hoffnungen auf ein baldiges Ende des Ukraine Kriegs, anhaltend hohe Energiepreise, die umfangreichen neuerlichen Lockdowns in China und ihre möglichen Auswirkungen auf die weltweiten Lieferketten, weiter ansteigende Inflationszahlen sowie eine sich abzeichnende deutliche Erhöhung der Leitzinsen in den USA. Zahlreiche gute Unternehmensberichte und besser als befürchtete konjunkturelle Frühindikatoren (Ifo-Index) konnten hier nur zeitweise für Entlastung sorgen. Der DAX wies zum Monatsende einen Verlust von 2,2% aus. Ähnlich war die Entwicklung beim Euro STOXX 50 mit -2,6%. Während der SDAX und der MDAX rund 3% verloren, war die Korrektur beim TeCDAX mit -5,3% deutlich ausgeprägter. Generell waren Technologiewerte im abgelaufenen Monat besonders schwach. Mit -12,9% und -6,9% repräsentierten sie im deutschen Prime Segment und STOXX Europe 600 den Sektor mit den deutlichsten Kursrückgängen. Noch ausgeprägter war die Korrektur im amerikanischen Technologiebereich. Der Nasdaq verlor 13,3%, was einen der größten Monatsverluste seiner Geschichte darstellte.

Der APUS Capital Marathon Fonds hat sich mit -4,7% im Berichtsmonat schwächer als der Gesamtmarkt entwickelt. Ausschlaggebend hierfür war ein generell schwaches Marktumfeld für Wachstumsunternehmen aus dem Gesundheits-, Technologie- oder Industriebereich. Damit weist der Fonds auch im Gesamtjahr einen Performancerückstand zum Gesamtmarkt auf. Dieser muss allerdings auch unter Rücksicht auf das sehr gute Vorjahr gesehen werden. Mit einer Gesamtpromance von +36,4% seit seiner Auflage im Oktober 2017 hat der Fonds zudem alle großen europäischen Indices (DAX im gleichen Zeitraum: +9%, Euro STOXX 50: +6%, STOXX Europe 600: +14%) deutlich geschlagen.

Auf der Einzelwertseite trugen insbesondere GTT, BTS Group, Nordic Waterproofig, Sanofi und LU-VE positiv zum Monatsergebnis bei. Demgegenüber belasteten Strumann, Wilit, Atea, Erento, Nexus und Medios mit merklichen Kursabschlägen. Im Monatsverlauf haben wir die hohe Cash-Position zu ersten kleineren Zukaufen genutzt. Hierbei wurden Detection Technology, Sanofi und Sartorius neu ins Portfolio aufgenommen. Es wurden im Berichtsmonat keine Verkäufe getätigt. Die Barmittel betragen zum Monatsende 28,9% des Fondsvolumens.

## Ausblick

Die Aktienmärkte dürften in den kommenden Wochen unverändert von der weiteren Entwicklung des Kriegs in der Ukraine, den hohen Inflationszahlen und möglichen Zinsanhebungen in den USA bestimmt werden. Weitere Risikofaktoren stellen eine mögliche Verschärfung der Lieferprobleme aus Fernost sowie eine merkliche Abkühlung der Konjunktur im Euroraum dar. Wenngleich der Markt auch bei vielen Werten schon erhebliche Risikoabschläge vorgenommen hat und viele Aktien unter längerfristigen Gesichtspunkten attraktiv erscheinen, bleiben wir mit Blick auf das schwierige Marktumfeld und die geringe Visibilität kurzfristig bei unserer vorsichtigen Ausrichtung. Wir behalten unsere hohe Cash-Position bei und investieren nur punktuell in besonders aussichtsreiche Kandidaten. Langfristig sind wir aber überzeugt, dass die aktuellen Krisen zu einer Beschleunigung der Innovationstätigkeit und einer Verstärkung von Megatrends wie Digitalisierung und Klimaschutz führen werden. Von der damit ausgelösten gesamtwirtschaftlichen Dynamik sollten auch die als Marktführer in strukturell wachsenden Märkte etablierten Unternehmen profitieren. Diese mit einer hohen Profitabilität, einem stabilen Geschäftsmodell und hohem Cash-Flow ausgestatteten Unternehmen dürften damit wieder verstärkt in den Fokus der Anleger rücken. Wir sehen daher die Perspektiven für den APUS Capital Marathon Fonds, der in diese „Langläufer an den Börsen“ investiert, weiter optimistisch.

## Glossar

**Gesamtkostenquote:** Die Gesamtkostenquote wird auch als Total Expense Ratio (TER) bezeichnet. Sie beschreibt die Summe der Kosten und Gebühren eines Fonds als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres. Berücksichtigt werden dabei alle Kosten, die zu Lasten des Fondsvermögens entnommen wurden, mit Ausnahme von Drawdown gibt den Maximalverlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Nämlich wenn er zum Höchststand gekauft und zum Tiefstand verkauft hätte. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar und wird in aller Regel als Prozentwert dargestellt.

**Maximum Drawdown:** Der Maximum Drawdown gibt den Maximalverlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Nämlich wenn er zum Höchststand gekauft und zum Tiefstand verkauft hätte. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar und wird in aller Regel als Prozentwert dargestellt.

**Value-at-Risk:** Der Value at Risk stellt eine Risikokennzahl dar, mit der der maximale Verlust eines Fonds ermittelt wird, der unter Normalbedingungen innerhalb eines bestimmten Wahrscheinlichkeits angegeben, welche Höhe der maximale Verlust des Fonds innerhalb eines Zeitraumes nicht überschreiten wird.

**Volatilität:** Die Volatilität ist die Schwankungsbreite eines Wertpapierkurses oder index um seinen Mittelwert in einem festen Zeitraum. Ein Wertpapier wird als volatil bezeichnet, wenn sein Kurs stark schwankt.

## Rechtshinweise

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: Aramea. Diese Informationen dienen Werbezwecken. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form unter [www.hansainvest.com](http://www.hansainvest.com) erhältlich. Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und sofern nicht anders angegeben - einem Anlagebetrag von 1.000,- EUR aus. Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich um Bruttowertentwicklungen (Berechnung nach der BVI-Methode).

Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag berücksichtigt, der zu Beginn des hier dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anleger zu zahlen ist sowie ein ggfs. anfallender Rücknahmeabschlag. Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht.

Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag und keinen ggfs. anfallenden Rücknahmeabschlag. Beim Sparplan werden die monatlichen Einzahlungen zum Ausgabepreis angelegt.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen Laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an. Die Gesamtkostenquote umfasst sämtliche im vorangegangenen Geschäftsjahr auf Ebene des Sondervermögens und auf Ebene der vom Sondervermögen gehaltenen Investmentanteile ("Zielfonds") angefallenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten). Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend 100% erreicht werden. Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100% abweichen kann.

Die anlegerbezogene Risikoklasse beruht auf einer Prognose, wie sich der Fonds unter Berücksichtigung seiner Anlageziele zukünftig entwickeln wird. Es besteht keine Garantie dafür, dass der Fonds seine Anlageziele erreicht. Die anlegerbezogene Risikoklasse weicht von dem fondsbezogenen Risikoindikator ab. Dieser beruht auf Daten der Vergangenheit und wird in den Wesentlichen Anlegerinformationen veröffentlicht.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen richten sich nicht an US-Personen und dürfen nicht in den USA verbreitet werden.

© 2019 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden und Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen.

**Disclaimer/Impressum** Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation („KI“) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, die „KI“ richtet sich an natürliche und juristische Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland und wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt.

Diese „KI“ kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen und begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Auch wurde Sie nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Die individuellen Verhältnisse des Empfängers (u.a. die wirtschaftliche und finanzielle Situation) wurden im Rahmen der Erstellung der „KI“ nicht berücksichtigt.

Eine Anlage in erwähnte Finanzinstrumente/Anlagestrategie/Finanzdienstleistung beinhaltet gewisse produktspezifische Risiken – z.B. Markt- oder Branchenrisiken, das Währungs-, Ausfall-, Liquiditäts-, Zins- und Bonitätsrisiko – und ist nicht für alle Anleger geeignet. Daher sollten mögliche Interessenten eine Investitionsentscheidung erst nach einem ausführlichen Anlageberatungsgespräch durch einen registrierten Anlageberater und nach Konsultation aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen treffen. Zur weiteren Information finden Sie hier die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ und das Wertpapierprospekt <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsdetails.html?fondsId=655>

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser „KI“, eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden.

Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wieder, eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die vorliegende „KI“ ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. 06. Mai 2022

Herausgeber: Johannes Ries, APUS CAPITAL GmbH, Dreieichstraße 59, 60594 Frankfurt handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 3 Abs. 2 WpIG) im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt. Die BN & Partners Capital AG besitzt für die die Erbringung der Anlageberatung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 4 WpIG und der Anlagevermittlung gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gemäß § 15 WpIG.